

## GEMEINSAM SIND WIR 130

Von Christiane Kwasnitschka und Laura Balsamo

Das Schloß-Gymnasium feierte dieses Jahr sein 100-jähriges Bestehen, die **ALFRED-ADLER-SCHULE** ihr 30-jähriges.

Die Idee, eine Kooperation der beiden Schulen aufzubauen, entstand vor über einem Jahr, als die Planung unseres Sponsorenlaufs anlieft. Die Alfred-Adler-Schule stellte sich mit Infomaterial ihrer Schule und der aktuellen Schülerzeitung „Klappe“ vor und bewarb sich damit, um einen Teil des gespendeten Geldes zu erhalten. Mit diesem Geld soll für kranke Schülerinnen und Schüler in den drei Dependancen der Schule dringend benötigtes Lehr- und Lernmaterial sowie ein Entspannungsraum für die Abteilung der Kinder- und Jugendpsychiatrie angeschafft werden.

Dieser Gedanke gefiel Frau Belzer und dem Organisations-Team Sport so gut, dass sie mit einer Kooperation einverstanden waren. Frau Hinne-Fischer, die Schulleiterin der Schule für Kranke, stellte Anfang des Schuljahres 07/08 die Alfred-Adler-Schule, Städtische Schule für Kranke, dem Lehrerkollegium des Schloß-Gymnasiums Benrath mit einem Diavortrag vor. Damit waren die ersten Schritte der Zusammenarbeit getan. Zwei Vitрины wurden in unserer Schule mit Anschauungsmaterial und Bildern der Krankenhausschule bestückt.

Vor dem Sponsorenlauf, der am 18.09.2007 stattfinden sollte, feierte die Alfred-Adler-Schule am 08.09.2007 ihr **30-JÄHRIGES JUBILÄUM**.

Für den Festakt war geplant, in einem Hörsaal des Uniklinikgeländes, dem Verwaltungssitz der Schule, u. a. ein Büfett anzubieten. Um unsere Verbindung mit der Krankenhausschule zu bekräftigen haben Frau Kwasnitschka, Frau Eder und wir uns angeboten, das Catering zu übernehmen, was von der Schule für Kranke dankend angenommen wurde.

Wir trafen uns am 08.09.2007 um 11 Uhr in der Küche der **KRANKENHAUSSCHULE**. Nachdem wir uns Frau Hinne-Fischer und den anderen Helfern vorgestellt hatten, besprachen wir, was zu tun war. Wir bestückten mehrere Brötchen- und Kuchenplatten, die später den Gästen serviert wurden. Als das Fest eröffnet wurde, sammelten sich die geladenen Gäste im Foyer des Hörsaals. Herr Schütz besuchte die Veranstaltung als Vertreter des Schloß-Gymnasiums. Im Hörsaal fand anschließend das eigentliche Programm statt.



Frau Kwasnitschka, Christiane Kwasnitschka und Laura Balsamo bereiten das Büfett für die 30-Jahrfeier der Alfred-Adler-Schule.



Frau Hinne-Fischer bedankt sich bei Frau Eder und Frau Kwasnitschka mit Blumen.

Frau Hinne-Fischer und Mitarbeiter von Bezirksregierung und Schulamt, sowie Ärzte der drei Schulabteilungen Uniklinik, Evangelisches Krankenhaus und der Kinder- und Jugendpsychiatrie stellten nun die Schule mit ihrer Historie vor. Für uns war der Höhepunkt der Veranstaltung, als drei ehemalige Schülerinnen der Alfred-Adler-Schule ihre eigene Geschichte vortrugen und aus selbst geschriebenen Büchern berührende Texte vorlasen.

Eine der jungen Frauen war magersüchtig, eine weitere psychisch krank und die Dritte hatte Krebs. Jede wurde während des Klinikaufenthaltes in der Krankenhausschule unterrichtet und hatte so eine gute Grundlage, um in der Regelschule wieder Fuß zu fassen und anschließend zu studieren.

Nach dem Vortrag wurde das Büfett in der Vorhalle eröffnet. Dort konnten nun auch die von den Schülerinnen vorgestellten Bücher und andere Schriften, wie zum Beispiel die Schülerzeitung „Klappe“, die in der Vergangenheit mehrfach ausgezeichnet wurde, sowie die **FESTSCHRIFT** der Alfred-Adler-Schule, die anlässlich des 30-jährigen Jubiläums herausgegeben wurde, erworben werden.